

Mey Reinhard**"NEIN ICH LAß DICH NICHT ALLEIN"**

Visit "[NEIN ICH LAß DICH NICHT ALLEIN](#)" on MotoLyrics.com

Nein, ich laa dich nicht allein.
Ich sitze einfach hier,
Ich bleibe hier bei dir,
So lange, wie es dir gefällt.
Ich habe alle Zeit der Welt.
Ich mua nirgendwo panktlich sein.
Ich laa dich nicht allein.
Wir machen uns genau wie damals eine schweinegute
Zeit,
Lennie und George, du weiat Bescheid:
Mause und Menschen! Und ich werde
Uns was vom Pizzamann bestell'n, und deinen 90er
Bordeaux
Sind wir uns schuldig, sowieso!
"Und wir leben vom Fett der Erde".
Ich hol' die alten Platten 'raus, die schanen, schwarzen
aus Vinyl,
Die voller Kratzer und Gefahl.
Was ist, Chet Baker oder Haydn?
Und wenn du willst, dann les' ich dir aus deinen
Lieblingsbachern.
Was?
"Stimmen" oder "Der Kontrabaa",
"Puh" oder "Der Wind in den Weiden"?
Nein, ich laa dich nicht allein.
Ich sitze einfach hier,
Ich bleibe hier bei dir,
So lange, wie es dir gefällt.
Ich habe alle Zeit der Welt.
Ich mua nirgendwo panktlich sein.
Ich laa dich nicht allein.
Ich kram' die Fotoalben vor. Hier sieh' mal, das war vor
zwalf Jahr'n,
Da sind wir nach Saint-Jean gefahrn
Und auch in Lourdes vorbeigekommen.
Und von der Quelle mit dem Rummel, der dir jeden
Glauben raubt,
Hast du far Hans, der daran glaubt,
Einen Kanister mitgenommen.
Und als kurz vor Vic-Fazensac das Auto Kahlwasser
verlor,

Holtest du den Kanister vor,
Um ihn andächtig aufzuschrauben.
Dann falltest du den Kahler auf, ich traute meinen
augen nicht,
Doch seitdem ist der Kahler dicht!
Da soll man nicht an Wunder glauben?!
Nein, ich laa dich nicht allein.
Ich sitze einfach hier,
Ich bleibe hier bei dir,
So lange, wie es dir gefällt.
Ich habe alle Zeit der Welt.
Ich mua nirgendwo panktlich sein.
Ich laa dich nicht allein.
Ich hab' ihn noch, den alten Bus. Cassetten, voll das
Handschuhfach!
Komm, wenn du willst, ich bin hellwach,
Wir fahr'n die Nacht durch in den Morgen.
Bis auf die Insel, bis ans Meer, wir haben Zeit genug
bis Fanf.
Vorm ersten Autozug
Werd ich uns zwei'n Kaffee besorgen.
Den groaen Parkplatz aberm Kliff ha'm wir den ganzen
Tag allein,
Um diese Zeit ist da kein Schwein,
Kommt dir kein Fremder mehr entgegen.
Drauaen vorm Fenster geht die See, der Sturm rattelt
an unserm Karr'n.
Hier drinnen haben wir es warm
Und auf das Dach trommelt der Regen.
Nein, ich laa dich nicht allein.
Ich sitze einfach hier,
Ich bleibe hier bei dir,
So lange, wie es dir gefällt.
Ich habe alle Zeit der Welt.
Ich mua nirgendwo panktlich sein.
Ich laa dich nicht allein.
Mag sein, daa dich mein Reden nervt, und ich erzähle
dich hier voll.
Sag einfach, wenn ich still sein soll,
Und ich bin Weltmeister im Schweigen.
Ich schwar' dir, wenn du etwas brauchst, wenn es dir
wirklich zu schwer fällt,
Hol' ich das beste Zeug der Welt,
Du must es mir nur einfach zeigen.
Und wenn du frei und ohne Angst, ganz nah am
Wegesende bist,
Dein Herz ganz leicht geworden ist,
Dann geh', ohne dich umzusehen,
Eh meine Last dich niederdrackt, eh meine Schwere
dich noch halt.
Wenn du es willst, wenn's dir gefällt,

Laa ich dich los, laa ich dich gehen.

Visit [Mey Reinhard](#) page on MotoLyrics.com, to get more lyrics and videos.

[MotoLyrics.com](#) | Lyrics, music videos, artist biographies, releases and more.